

# **Bericht über die 19. erweiterte Vorstandssitzung des Internationalen Zessin-Familienvereins vom 28.-30. Oktober 2005 in Paderborn**

**Dr. Wolfgang Zessin, Jasnitz**

Die 19. erweiterte Vorstandssitzung des Internationalen Zessin-Familienvereins wurde von **Ursula** und **Paul-Heinz Zessin** (Stellvertretender Vorsitzender) aus Hilchenbach organisiert und ausgerichtet. Tagungsort war das Hotel Stadthaus in der Hathumarstasse 22, bereits in der Innenstadt von Paderborn gelegen und fünf Minuten vom Dom und Museum der Kaiserpfalz entfernt. Ein von anderen Gästen ungestörter Tagungsraum stand für uns zur Verfügung, im Gastraum wurden die Mahlzeiten und die Getränke eingenommen und die Zimmer waren bestens ausgestattet, freundlich und hell, dazu preiswert durch die Sonderkonditionen, die **Paul-Heinz** ausgehandelt hatte. Somit war alles bestens vorbereitet, uns eine gute, interessante und harmonische Zusammenkunft zu bereiten.

Teilnehmer an unserem Treffen waren:

**Dr. Wolfgang Zessin**, Jasnitz, Vorsitzender,  
**Paul-Heinz Zessin**, Hilchenbach, Stellvertretender Vorsitzender und Gastgeber des Familientreffens,

**Burkhard Zessin**, Lübeck, Schatzmeister,  
**Ron Zessin**, Darmstadt, Vorstandsmitglied,  
**Jürgen Zessin**, ehemals Veddin, Kr. Stolp, jetzt Bad Homburg, Kassenprüfer,  
**Hedwig Zessin**, Bad Homburg,  
**Gisela Groß**, geb. **Zessin**, ehemals Pustamin, Kr. Schlawe, Hinterpommern, jetzt Ilmenau,  
**Horst Groß**, Ilmenau,  
**Thomas Groß**, Ilmenau,  
**Konstantinos Theodoropoulos**, Darmstadt (Gast),

**Birgit Zessin**, Lübeck,  
**Elke Zessin**, Fritzlar,  
**Harry Zessin**, ehemals Rützenhagen, Kr. Rügenwalde, Hinterpommern, jetzt Fritzlar,  
**Reinhold Zessin**, Essen,  
**Sieglinde Zessin**, Essen,  
**Sigrid Zessin**, Jasnitz und  
**Ursula Zessin**, Hilchenbach, Gastgeberin des Familientreffens.

**Ursula** und **Paul-Heinz Zessin** schlugen Paderborn als Austragungsort unserer Familienbegegnung vor. In der Einladung schrieben sie: „Es wurde in Bad Homburg 2004 beschlossen, die Vorstandssitzung zu einem kleinen Familientreffen auszubauen, und zwar an einem Ort, der für alle Interessierten neu und anregend sein könnte und dazu auch noch einigermaßen günstig zu erreichen ist. Wir schlugen Paderborn vor, bemühen uns um die Ausrichtung eines anregenden Wochenendes und laden ... ganz herzlich zu einer erweiterten Vorstandssitzung, besser einer Familienbegegnung ein, die vor allem unter dem Vorzeichen des gemeinsamen Erlebens eines kleinen historisch wie landschaftlich einnehmenden Fleckchens unseres Heimatlandes stehen möge.“

Und das wurde unsere Vorstandssitzung und „kleines“ Familientreffen auch.



Abb. 1: Vor dem Museum für Stadtgeschichte Paderborn, v.l.n.r. **Sigrid Zessin**, **Konstantinos Theodoropoulos**, **Horst Groß**, **Birgit**, **Sieglinde** und **Ron Zessin**, **Bärbel Schlegel** die Stadtführerin, **Reinhold**, **Hedwig**, **Ursula**, **Paul-Heinz** und **Harry Zessin**, **Thomas** und **Giesela Groß**

Die Vorstandsmitglieder **Ursula Zessin-Oldorf** aus Windhuk, Südwest-Afrika (Namibia) und **Prof. Dr. Bruce Zessin** aus

Waukesha, USA konnten leider wegen der Beschwerlichkeit der langen Reise und der hohen Kosten nicht an der Vorstandssitzung teilnehmen. **Irmtraud Zessin-Viertel** aus Tespe meldete sich nicht ab.

**Gisela Haase** aus Geesthacht, musste aus Krankheitsgründen kurzfristig absagen, ließ aber die Versammlung herzlich grüßen. Grüße kamen auch von **Ursula Zessin- Oldorf** aus Windhuk in (Namibia), Vorstandsmitglied unseres Familienvereins, **Marianne Zessin**, Börnsen, **Hannelore Ford-Grolms**, Ahnatal und **Edith Zessin-Werner**, Nossen.



Abb. 2: Eines der wieder hergerichtete schönen alten Fachwerkhäuser beherbergt nun das Stadtgeschichtsmuseum von Paderborn

Einige weitere Familienvereinsmitglieder hatte andere wichtige Gründe, die sie am Kommen hinderten, jedoch die Reaktion auf die Einladung ließ etwas zu wünschen übrig. So tagten wir in kleiner Gruppe, was jedoch der Harmonie und dem Frohsinn keinen Abbruch tat, sie sogar eher beförderte.

Am Freitag, den 28.10.2005 war die Anreise nach Paderborn und eine Abend-Stadtführung mit Frau **Bärbel Schlegel**. Insbesondere die 1000jährige Bartholomäuskapelle unweit des Domes und die beleuchteten Fachwerkhäuser und die Paderquellen waren beeindruckende

Besichtigungsorte. Im Anschluss daran gab es in unserem Hotel einen kleinen Abendimbiss, Suppe und belegte Brote, dazu je nach Geschmack diese und jene Getränke, die bei gemütlichem Geplauder bis spät in den Abend genossen wurden.



Abb. 3: Der Paderborner Dom

Am anderen Morgen wurde nach dem Frühstück um 10 Uhr beginnend die Vorstandssitzung abgehalten. Wir waren mit vier von sieben Vorstandsmitgliedern beschlussfähig.

Nach der Begrüßung durch den Organisator des Treffens, **Paul-Heinz Zessin** und dem Vorsitzenden **Dr. Wolfgang Zessin** wurde der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder **Heinz Zessin**, Lübeck (verstorben am 13.7.2004) und **Horst Zessin**, Börnsen gedacht. Wir trauern auch um **Christa Zessin**, Wyk auf För, die Frau unseres ehemaligen Vorstandsmitgliedes **Joachim Zessin**, die bereits am 4.1.2003 verstarb und die wir insbesondere als Gastgeberin der Vorstandssitzung vom 30./31.3.1996 in guter Erinnerung behalten. Wir werden ihr Andenken in Ehren halten. Neu eingetreten in unseren Familienverein sind **Ursula Ahlers**, Ainring/Bitterfelden, **Florian Zessin** aus Flensburg und **Kim Lemberg**. Illinois, USA.



Abb. 4: v.l.n.r. **Ron, Paul-Heinz** und **Sigrid Zessin** während der Vorstandssitzung in Paderborn

Auf dem Computer des Hotels sahen wir uns gemeinsam die Internetpräsentation des Zessin-Familienvereins an, da einige der anwesenden Mitglieder diese Zessin-Plattform im Internet noch nicht gesehen hatten. *Es wurde einstimmig beschlossen, nach Einholung von Angeboten, die Version in englischer Sprache durch ein professionelles Übersetzungsbüro möglichst noch in diesem Jahr erstellen zu lassen.*

**Thomas Groß** regte an, auch einen Kartenausschnitt von der Gegend um Starkow, Pustamin und Mützenow (Nordwestlich von Stolp), dem Ursprung unserer Familie, ins Internet zu stellen. Dem wurde zugestimmt.

Dann wurde **Thomas Groß** gebeten, zu den Vorbereitungen unseres 8. Zessin-Familientreffens 2006 in der schönen thüringischen Universitätsstadt Ilmenau zu berichten. Nach Abwägung im Kreise der Anwesenden wurde der Termin des Familientreffens auf den 13.-15.10.2006 gelegt. Tagungshotel wird aller Voraussicht nach das Hotel „Tanne“ sein. Das vorläufige Programm:

**13.10.2006** Anreise und gemütlicher Abend im Hotel „Tanne“

**14.10.2006** von 10-12.00 Uhr Vorstandssitzung

12-14.00 Uhr Mittagspause

14.-16.00 Uhr Mitgliederversammlung mit den Berichten des Vorsitzenden, des Schatzmeisters und der Kassenprüfer

16.-17.00 Uhr Kaffeepause

17.-18.00 Uhr Lichtbildervortrag zu den vergangenen Veranstaltungen und Reisen in die alte pommersche Heimat

19.00 Abendessen und gemütlicher Abend

**15.10.2006** Nach Frühstück um 9.00 Uhr Stadtrundgang mit Besuch des Goethe-Museums und Schaubergwerk Vollerose

13.00 Mittagessen und Rückreise



Abb. 5: v.l.n.r. **Elke, Jürgen** und **Ron Zessin**



Abb. 6: v.l.n.r. **Burkhard Zessin, Thomas Groß** und **Elke Zessin** bei der Vorstandssitzung in Paderborn

Ein Schwerpunkt unserer Vorstandssitzung war die Besprechung der Vorbereitungen für das große Familientreffen 2008, der 500jährigen Ersterwähnung unseres Familiennamens.



Abb. 7: Beim Orgelspiel im Dom Paderborn v.l.n.r.: 1. Reihe: **Bärbel Schlegel, Sieglinde, Reinhold, Harry** und **Sigrid Zessin**; 2. Reihe: **Ron Zessin, Konstantinos Theodoropoulos, Thomas Groß, Hedwig Zessin** (verdeckt)

Einigkeit wurde erzielt, dieses Treffen wieder in Schwerin, der Landeshauptstadt von Mecklenburg-Vorpommern stattfinden zu lassen. Als in Frage kommende Monate für dieses Familientreffen wurden der Mai oder Juni genannt. Im Anschluss an das Familien-Wochenende wird wieder eine Reise nach Hinterpommern und Danzig (Montag bis Sonntag) geplant.



Abb. 8: Beim Orgelspiel im Dom Paderborn v.l.n.r.: **Horst und Gisela Groß, Paul-Heinz und Ursula Zessin**

Weiterhin wird zu diesem Termin ein Buch über die Geschichte der Zessin-Familien und den Familienverein erscheinen. Es sollte mit Leinenumschlag versehen sein, genähte Bindung haben und im Umfang ca. 250 Seiten stark im Format A5 sein. Die Auflagenhöhe ist mit 100 bis 200, je nach Kassenlage, zu veranschlagen. Verantwortlich ist dafür der Vorsitzende.

**Sigrid Zessin** machte den Vorschlag, je Familie eine Seite mit aktuellen Bildern versehen, mit in das Buch hinein zu nehmen. Weiterhin wurde beschlossen, die Vorstandssitzung 2007 in Darmstadt stattfinden zu lassen, organisiert von **Ron Zessin**.

Als Kassenprüfer für die abwesende **Hannelore Ford-Grolms** wurde **Elke Zessin** gewählt.

Die Kassenprüfung durch **Jürgen** und **Elke Zessin** ergab keine Beanstandungen. Der derzeitige Kassenstand beläuft sich auf 4036,45 Euro.

Damit konnte der Vorstand einstimmig für den vergangenen Zeitraum entlastet werden.

Im Anschluss an die Vorstandssitzung und vor dem Mittag gab es erneut eine Stadtführung mit **Bärbel Schlegel** zu Rathaus, Dom, Paderquellen und Stadtkern mit Besuch des Städtischen Museums. Dort beeindruckte besonders die Ausstellung zu den Russlanddeutschen.



Abb. 9: Vor der romanischen Wehrkirche Dörenhausen. V.l.n.r.: **Jürgen, Ron, Paul-Heinz, Ursula, Burkhard, Birgit, Reinhold, Elke** und **Hedwig Zessin, Horst, Gisela Groß, Harry Zessin, Thomas Groß, Dr. Wolfgang Zessin, Konstantinos Theodoropoulos, Sigrid Zessin**  
Foto: Unbekannt/**Harry Zessin**

Nach dem Mittagessen im Tagungshotel ging es mit den Autos in den Süden von Paderborn. Zuerst besichtigten wir unter kundiger Führung die romanische Wehrkirche in Dörenhausen (Abb. 9 bis 11), ca. 10 km südlich von Paderborn in einem Tal gelegen.



Abb. 10: Andächtig lauscht **Paul-Heinz Zessin** den Erläuterungen in der Kirche Dörenhausen



Abb. 11: Alte Wandmalerei aus dem 15. Jh. in der romanischen Wehrkirche Dörenhausen  
Dann fuhren wir nach Dalheim und besichtigten nach einem dort eingenommenen Kaffeepause das Kloster.



Abb. 12: Kloster Dalheim

Den Abend verbrachten wir wieder im Hotel Stadthaus in Paderborn, diesmal bis spät in die Nacht hinein.

Am anderen Morgen gingen wir in die Altstadt und es standen mehrere Museumsbesuche auf dem Programm. Zuerst ins Museum in der Kaiserpfalz, sehr beeindruckend die Präsentation der Funde und der Quellkeller, dann ins Diözesanmuseum mit dem Domschatz der Fürstbischöfe. Am Schluss waren wir auch noch im Dom zum kleinen Liborius-Fest mit Gottesdienst.

Um 12.15 Uhr hatten wir uns zur Abfahrt nach Schloss Neuhaus mir Barockgarten verabredet. Dort aßen wir Mittag und von dort aus ging es auf den Heimweg.

Vier Stunden Fahrt und wir waren wieder in Jasnitz und gingen am Abend noch zu einer Geburtstagsfeier eines Freundes.

Ein erlebnisreiches Familienwochenende war zu Ende und an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren **Ursula** und **Paul-Heinz Zessin** aus Hilchenbach.



Abb. 13: Im Garten von Schloss Neuhaus bei Paderborn, Foto: Harry Zessin, Fritzlar



Abb. 14: Im Park Paderborn  
Foto: Harry Zessin, Fritzlar



Abb. 15: vorn der Vorsitzende **Dr. Wolfgang Zessin** und die Stadtführerin **Bärbel Schlegel**



Abb. 16: Feuerschläger aus dem Mittelalter, Museum Paderborn, Foto: Harry Zessin



Abb. 17: Schloss Neuhaus  
Foto: Harry Zessin, Fritzlar



Abb. 18: Wie kommt man am besten aus der Stadt heraus? Abschied von Paderborn  
Foto: Harry Zessin, Fritzlar



Abb. 19: Nachbildung einer Gedenkmünze Karls des Großen im Museum Paderborn

Freuen wir uns auf ein gesundes Wiedersehen beim Zessin-Familientreffen vom 13. bis 15. Oktober 2006 im Hotel Tanne in Ilmenau.

**Anschrift des Verfassers:** Dr. Wolfgang Zessin, Lange Str. 9, 19230 Jasnitz